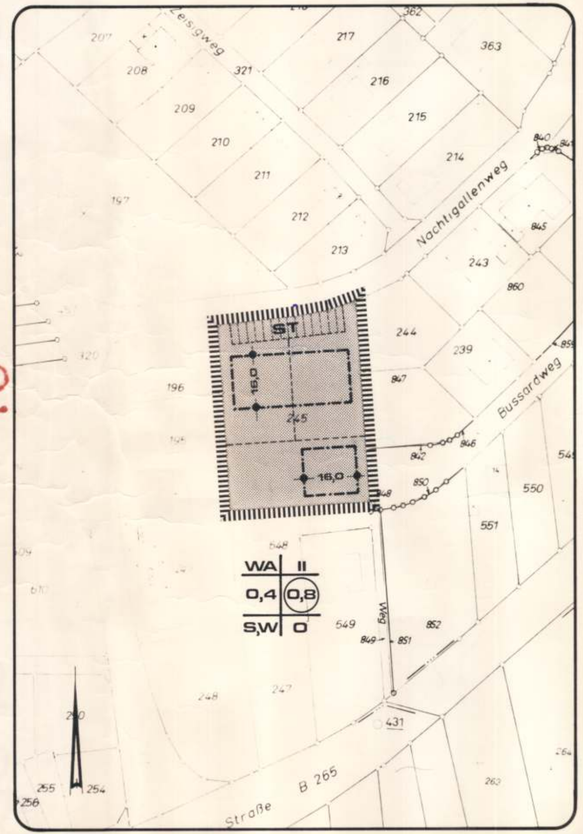
STADT ERFTSTADT
BEBAUUNGSPLAN NR. 5D



GEMARKUNG LECHENICH, FLUR 30 M 1:1000

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

ALLGEMEINES WOHNGEBIET	WA

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE	II
GRUNDFLÄCHENZAHL	0,4
GESCHOSSFLÄCHENZAHL	0,8

SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNG.

BAUGRENZE	
STELLPLÄTZE	ST
OFFENE BAUWEISE	O
SATTELDACH	S
WALMDACH	W
VORGESCHLAGENER GRUNDSTÜCKSZUSCHNITT	
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES:	

FESTSETZUNGEN:

DIE MAXIMALE SOCKELHÖHE ÜBER GELÄNDEOBERFLÄCHE VON 0,50 M DARF NICHT ÜBERSCHRITTEN WERDEN.
VOR GARAGEN IST EIN STAURAUM VON MIND. 5,0 M TIEFE AUF EIGENEM GRUNDSTÜCK VORZUSEHEN.

BEARBEITUNG:

STADT ERFTSTADT
DER STADTDIREKTOR
- PLANUNGSAMT -

IM AUFTRAG

ERFTSTADT, DEN 17. 1. 80

GEZ. VOGLER
STADTOBERVERMESSUNGSRAT

DIE VORLIEGENDE PLANGRUNDLAGE IST - ~~Z. ZT.~~ - EINE ABZEICHNUNG - VERGRÖSSERUNG - DER KATASTERFLURKARTE.

DIE FLURKARTE IST ENTSTANDEN
IM JAHRE 1967 IM MASSTAB 1:1000
DURCH NEUKARTIERUNG AUFGRUND DER ~~LUFTAUFNAHME TEIL~~ NEUVERMESSUNG VON 1967

DIE PLANGRUNDLAGE ENTHÄLT AUSSERDEM DIE ERGEBNISSE VON ERGÄNZUNGSVERMESSUNGEN (Z.B. GEBÄUDE).

DIE DARSTELLUNG ENTSPRICHT DEM GEGENWÄRTIGEN ZUSTAND.

ERFTSTADT, DEN 17. 1. 80

GEZ. VOGLER
D S STADTOBERVERMESSUNGSRAT

DIE DARSTELLUNG STIMMT MIT DEM AMTLICHEN KATASTERNACHWEIS ÜBEREIN (STAND VOM ———).

HÜRTH, DEN 2. 7. 80

GEZ. BRENTANO
D S KREISVERMESSUNGSDIREKTOR

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE FESTSTELLUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.

ERFTSTADT, DEN 17. 1. 80

GEZ. VOGLER
D S STADTOBERVERMESSUNGSRAT

DIESER BEBAUUNGSPLAN ENTHÄLT RECHTSVERBINDLICHE FESTSETZUNGEN GEMÄSS §§ 1, 2, 2a, 8, 9 UND 10 DES BBAUG IN DER NEUFASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBL. I S. 2256, 3617) IN DER FASSUNG DER ÄNDERUNG VOM 6.7.1979 (BGBL. I S. 949); BAUNVO IN DER FASSUNG VOM 15.9.1977 (BGBL. I S. 1763) UND VERORDNUNG ÜBER DIE AUSARBEITUNG DER BAULEITPLÄNE SOWIE ÜBER DIE DARSTELLUNG DES PLANINHALTS VOM 19.1.1965 (PLAN ZVO, BGBL. I S. 21).

DIESER PLAN IST GEMÄSS §§ 2, 2a, 8, 9 UND 10 DES BBAUG IN DER NEUFASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBL. I S. 2256, 3617), IN DER FASSUNG DER ÄNDERUNG VOM 6.7.1979 (BGBL. I S. 949) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT ERFTSTADT VOM 5. 9. 79 AUFGESTELLT WORDEN.

ERFTSTADT, DEN 14. 7. 80

GEZ. CREMER
BÜRGERMEISTER

Abzug des Originals

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2a DES BBAUG IN DER NEUFASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBL. I S. 2256, 3617) IN DER FASSUNG DER ÄNDERUNG VOM 6.7.1979 (BGBL. I S. 949) IN DER ZEIT
VOM 24. 3. 80 BIS 23. 4. 80
ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

GEZ. LEMBERG
ERFTSTADT, DEN 14. 7. 80 STADTDIREKTOR

~~ÄNDERUNGEN AUFGRUND VON ANREGUNGEN UND BEDENKEN GEMÄSS § 2a~~ DES BBAUG IN DER NEUFASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBL. I S. 2256, 3617), IN DER FASSUNG DER ÄNDERUNG VOM 6.7.1979 (BGBL. I S. 949), STATTGEGEBEN DURCH RATSBESCHLUSS
VOM

ERFTSTADT, DEN BÜRGERMEISTER

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BBAUG IN DER NEUFASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBL. I S. 2256, 3617), IN DER FASSUNG DER ÄNDERUNG VOM 6.7.1979 (BGBL. I S. 949) VOM RAT DER STADT ERFTSTADT
AM 10. 6. 80
ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

ERFTSTADT, DEN 14. 7. 80 GEZ. CREMER
BÜRGERMEISTER

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BBAUG IN DER NEUFASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBL. I S. 2256, 3617), IN DER FASSUNG DER ÄNDERUNG VOM 6.7.1979 (BGBL. I S. 949) MIT VERFÜGUNG
VOM
GENEHMIGT WORDEN.

KÖLN, DEN DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
IM AUFTRAG

DIE BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG DES REGIERUNGSPRÄSIDENTEN SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG GEMÄSS § 12 DES BBAUG IN DER NEUFASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBL. I S. 2256, 3617) IN DER FASSUNG DER ÄNDERUNG VOM 6.7.1979 (BGBL. I S. 949) IST
AM ERFOLGT.

ERFTSTADT, DEN

BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR

-611-